



# Bi üs do z' Thürig

## Kinderhaus - Erste Vorarbeiten gestartet

Die Gemeinde Thüringen plant die Errichtung eines neuen Kinderhauses an der Hilti Straße, das sowohl Kindergarten als auch Kleinkindbetreuung anbieten wird. Die ersten Aushubmaßnahmen und Vorarbeiten wurden gestartet, darunter das Abhumsieren und der Aushub des Kiesmaterials. Insgesamt können 1300m<sup>3</sup> Aushubmaterial für



den Unterbau des Kindercampus Ludesch sowie 500m<sup>3</sup> für den Waldwegbau eingebracht werden. Durch die Nutzung von Synergien mit dem Kindercampus Ludesch können Einsparungen in Höhe von ca. 15.000€ für die Gemeinde Thüringen erzielt werden. Zur Ermittlung von wichtigen Kennzahlen im Bereich der Erdwärmesonden wird zudem im Bereich des Baufeldes ein „Thermal Response Test“ durchgeführt werden. Der offizielle Baustart wird, sofern keine Einwände gegen den Baubescheid einlangen, Mitte Mai erfolgen.

## e5-Energierregion Blumenegg



Die e5-Energierregion Blumenegg radelte vergangenen Sonntag (14.04.2024) zum Thüringer Frühlingmarkt



Zum Fahrrad-Saisonstart drehte sich beim e5-Stand auf dem Thüringer Frühlingmarkt alles ums Radeln. Viele der zahllosen Marktbesucher kamen mit ihrem Rad und nutzten dann die Fahrrad-Waschanlage von INTEGRA für den ersten Frühjahrsputz.

Kinder kurbelten mit dem Rad-Ergometer Seifenblasen oder drehten am e5-Glücksrad. Mit etwas Glück gab es tolle Preise zu gewinnen. Erwachsene konnten sich am e5-Stand über Förderungen zum Heizungstausch, einer Gebäudesanierung oder einer neuen Photovoltaik-Anlage informieren.

Auch der Krankenpflegeverein Ludesch führte ihre neue Rad-Rikscha von Radeln ohne Alter vor. Das Klimafreundliche-Seniorentaxi drehte viele Proberunden mit den Besuchern.

In der Energierregion sollen so viele Bürger wie möglich, gesund und ökologisch unterwegs sein. Nimmt man auch am Fahrradwettbewerb teil – Anmeldung unter

<https://vorarlberg.radelt.at/> –

hat man sogar die Chance einen der vielen Preise vom Land und den Blumenegger Gemeinden zu gewinnen.

## „I koof im Dorf und bin klimafreundlich uf Wäg!“



Ab 10. Mai heißt es wieder: klimafreundliche in der Region einkaufen, Stempel abholen und gewinnen. „I koof im Dorf“ findet bereits zum zehnten Mal statt und belohnt die engagierten Bürgerinnen und Bürger, die ihre Einkäufe zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Bus in der Region erledigen. Bis 6. Juli in allen teilnehmenden Betrieben in Ludesch und Thüringen einkaufen, Stempel sammeln, abgeben und so an der Verlosung für die Haupt- und Sachpreise teilnehmen.

Für alle Radfahrer in der Region winkt eine doppelte Gewinnchance – geradelte Einkaufs-Kilometer in der Radius-App eingeben und an der e5-Energierregion-Radius-Verlosung teilnehmen.

Mitmachen und gleichzeitig die lokalen Betriebe unterstützen und die Umwelt schützen!



## Einladung zu einem Gedenken an Pfr. Eugen Giselbrecht



Eugen Giselbrecht starb am 17. Dezember des vergangenen Jahres im 92. Lebensjahr. Sein Geburtstag am 15. Mai ist zugleich auch der Tag der Heiligsprechung des von ihm verehrten Bruders Klaus v. Flüe.

Ein Freundeskreis des Verstorbenen lädt deshalb seine Weggefährten und Freunde zu einem Gedenk-Treffen ein.

**Mittwoch, 15. Mai 2024, 18.00 Uhr, St. Anna Kirche, Thüringen**

Wort-Gottes-Feier und Lebensrückblick in Bildern. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthof Blumenegg

## Was bedeutet es, beeinträchtigt zu sein? Workshop Inklusion

Im Rahmen eines Projektes setzten sich die



Schüler\*innen der 2b intensiv mit dem Thema Beeinträchtigung auseinander. Neben der passenden Lektüre mussten bei einem „Beeinträchtigungsparcours“ verschiedene Stationen bewältigt werden.

Unter anderem wurden kurze Texte in der Braille-Schrift (Blindenschrift) oder in der Gebärdensprache „gelesen“. Es fand eine Auseinandersetzung mit den gesetzlichen Bestimmungen und deren faktischen Umsetzungen statt, auch kamen Menschen mit den unterschiedlichsten Beeinträchtigungen per Video zu Wort. Zusätzlich musste ein Rollstuhlparcours mit diversen Hindernissen, die auch im Alltag auftreten könnten, absolviert werden.

Herzlichen Dank an den Krankenpflegeverein Thüringen, der uns den Rollstuhl dafür zur Verfügung stellte.

## Veranstaltungen in der Villa Falkenhorst



**Salonvortrag: Im Gravitationsfeld von Mystik und Politik - Mittwoch, 8. Mai 2024, 09.30 Uhr**

Wir stehen vor großen gesellschaftspolitischen Fragen: von den drängenden ökologischen Herausforderungen, allen voran dem Klimawandel, über die sozialen und ökonomischen Folgen der Covid-Pandemie, gesellschaftliche Spaltungstendenzen und globale Gerechtigkeitsfragen bis hin zum Ukraine-Krieg. Woher sind konstruktive Lösungsansätze zu erwarten?

In der europäischen Geschichte waren es oft spirituelle Aufbrüche, die in Krisenzeiten neue, weiterführende Impulse brachten. Vor diesem Hintergrund begeben wir uns in diesem Salonvortrag auf eine Spurensuche: Am Beispiel von Leben und Werk dreier bedeutsamer Frauengestalten des 20. Jahrhunderts (Maria Skobtsova, Dorothee Sölle und Chiara Lubich) zeigt sich, wie Spiritualität eine wertvolle Ressource für gesellschaftspolitisches Engagement sein kann, warum (zumindest christliche) Mystik nichts mit Weltflucht zu tun hat und in gewisser Weise für eine nachhaltige sozioökologische Transformation sogar unerlässlich ist. Die Referentin PD Dr. Petra Steinmair-Pösel ist Theologin, Sozialethikerin, und Hochschulprofessorin an der KPH Edith Stein.



Muttertag auf Falkenhorst: Musik und Genuss bei freiem Eintritt

**Sonntag, 12.05.2024, 17.00 Uhr - Spotlight Konzert: Wenn Saxophon und Oboe...!**

Wenn sich Saxophon und Oboe zusammenschließen, entstehen Klangfarben und Nuancen, die tief berühren. Die Studierenden der Kammermusikklassen von Adrian Buzac und Fabian Pablo Müller der Stella Vorarlberg spielen Werke von u.a. von Astor Piazzolla. Unterschiedlichste Besetzungen – vom Trio bis zur Solooboe in Begleitung des Saxophonquartetts – bereiten ein ganz besonderes und selten zu hörendes Konzerterlebnis.

### Spotlight-Konzerte

Die Reihe der Spotlight-Konzerte ist ein neues Konzertformat in der Villa Falkenhorst. Die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler lag und liegt dem Verein Villa Falkenhorst besonders am Herzen: Jungen Ideen und Persönlichkeiten eine Bühne zu geben ist eine lohnenswerte Investition in die Zukunft von Falkenhorst. Eine dieser Bühnen, neben z.B. dem Abschlusskonzert der Feldkircher Streicherstage oder die Einladung von aufstrebenden Ensembles, ist diese neue Konzertreihe, die bei freiem Eintritt musikalischen und kulinarischen Genuss verbindet.

In Kooperation mit der Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik startet die neue Reihe am Muttertag – in der Pause und nach dem Konzert laden wir gemeinsam mit dem Cafe Fenkart in Bludenz herzlich zum Verweilen bei süßen Köstlichkeiten in den Salons der Villa Falkenhorst.

## „Alle großen Leute waren einmal Kinder, aber nur wenige erinnern sich daran.“ (Zitat)

**„Auf den Spuren des Kleinen Prinzen“ begaben sich die Mitwirkenden des Musicals der MMS Thüringen.**

Über 200 Schüler\*innen und knapp 60 Lehrer\*innen brachten unter der Regie von Sigrid Marte und der musikalischen Leitung von Wolfgang Bachmann eine zentrale Botschaft auf die Bühne: „Man sieht nur mit dem Herzen gut“. Vier ausverkaufte Vorstellungen mit tosendem Applaus zeugen davon, dass die künstlerische Umsetzung der Geschichte vom Kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupéry das Herz der Besucher\*innen getroffen hat.

## Digitale Zustellung

Haben Sie Interesse an der digitalen und bequemen Zustellung von Gebührenvorschreibungen der Gemeinde per Mail?



Dazu muss einfach nur die Seite des beiliegenden Blattes „digitale Zustellung“ ausgefüllt und an die Gemeinde Thüringen übermittelt werden.

Wird zudem eine automatische Abbuchung der Gebührenvorschreibungen gewünscht, kann dazu die Rückseite „SEPA-Lastschrift-Mandat“ ebenfalls ausgefüllt werden.

Bei Fragen steht das FLZ (Tel: 05550/2211-922) gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

## Alte Birne aus Thüringen - bester Obstbrand in London

Hobby-Brenner Andreas Tscholl räumt bei der weltweit zweitgrößten Spirituosen-Prämierung ab: Neben zwei Silbermedaillen gab es für die „Alte Birne“ Gold und die höchstmögliche Auszeichnung als bester Obstbrand des Jahres.



Bgm. Harald Witwer (re) gratulierte Hobbybrenner Andreas Tscholl zur erfolgreichen Teilnahme an der London Spirit Competition

Der passionierte Hobby-Brenner Andreas Tscholl aus Thüringen ist für seine Arbeit schon seit vielen Jahren immer wieder ausgezeichnet worden. 2020 wurde von der Landwirtschaftskammer als „Brenner des Jahres“ gewürdigt. Mit seinem „Gin 548“ konnte er auch international schon punkten - der wurde bei den „Swiss Spirits“ 2022 als bester Nicht-Schweizer Gin gewertet. Bei der „London Spirit Competition“ (LSC) erreichte er damit im Vorjahr unter 659 Einreichungen aus 80 Ländern weltweit eine Silbermedaille. Dieses Vor-

jahresergebnis konnte Andy Tscholl bei der weltweit zweitgrößten Spirituosenbewertung (nach der „World Spirits Award“ in San Francisco) heuer sogar noch toppen:

Für die Safran-Variante dieses Gins gab es heuer mit 85 Punkten zwei Punkte mehr und erneut eine Silbermedaille. Ebenso wurde Tscholls „Zwetschke“ heuer mit Silber bedacht. Die „Alte Birne“ überzeugte die hochkarätige Jury vollends. „Dieser Obstbrand ist süß und cremig mit nussigen Aromen, ausgewogen und ein Jahr lang gereift, mit Noten von kandierten Früchten und einem angenehm holzigen Nachgeschmack“ wurde festgestellt: Dafür gab es 91 Punkte und den Titel „Bester Obstbrand des Jahres“.

Bürgermeister Mag. Harald Witwer gratulierte dem Thüringer „Weltmeister-Brenner“ herzlich zu dieser bisher höchsten Auszeichnung.

## Kostenlose Rechtsberatung im Gemeindeamt

Jeden dritten Freitagvormittag im Monat haben Sie in der Zeit von 08:00-10:00 Uhr die Möglichkeit eine kostenlose Rechtsberatung bei Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler in Anspruch zu nehmen.

Anmeldung unter Tel: 05552/31888, per E-Mail: kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular auf der Webseite [www.mg-ra.at](http://www.mg-ra.at)

## Ehrung Bruno Hänsler



Mit seinen stolzen 78 Jahren ist Bruno Hänsler ein wertvolles und ehrenwertes Mitglied der Rotkreuz - Abteilung Bludenz St. Gallenkirch Sonntag.

Nach seiner jahrzehnte langen ehrenamtlichen Tätigkeit als Notfallsanitäter ist er auch heute noch stets zur Stelle, wenn man ihn braucht.

Ob bei Veranstaltungen, Übungen, als Teil der Fahnenordnung oder als leiser Helfer im Hintergrund in seiner Funktion als Archivar. Bruno stellt seine helfenden Hände stets in den Dienst der guten Sache und wurde deshalb für seine Leistungen mit der Goldenen Verdienstmedaille ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation!



## Computerhilfe

Beratung und Hilfe bei Windows, Outlook, Excel, Word, Updates, Einstellungen,... Aktualisierung, Beschleunigung und Reparatur statt Neukauf

Johann Tschann

+43 664 166 4866

[johann@iplace.at](mailto:johann@iplace.at)

Kostenlos - ma hilft anand



## Repair Café Thüringen

Das Repair Café öffnet wieder seine Türen.

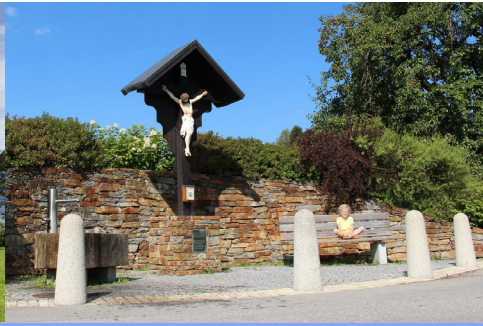


Nächster Öffnungstermin:

Samstag 4. Mai

8:30 bis 12:00 Uhr (Werkstraße 32)

Büros der Gemeinde Thüringen



# wichtig!

## Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Thüringen

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Harald Witwer

Redaktion: Johannes Rauch, BA

Tel. 2211, Fax 2211-1, [gemeinde@thueringen.at](mailto:gemeinde@thueringen.at), [www.thueringen.at](http://www.thueringen.at)

## Kostenlose Energieberatung

Hartmann Patrick, Douglass Straße 2;  
6712 Thüringen; Voranmeldung: 0664/1229288  
E-Mail: [info@energie-beratung.co.at](mailto:info@energie-beratung.co.at)



## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

02.05.2024	Dr. Schauer
03.05.2024	Dr. Sauerwein
04.05.2024	Dr. Sauerwein
05.05.2024	Dr. Sauerwein
06.05.2024	Dr. Zech
07.05.2024	Dr. Schmidbauer
08.05.2024	Dr. Walch
09.05.2024	Dr. Schmidbauer
10.05.2024	Dr. Sauerwein
11.05.2024	Dr. Böhler
12.05.2024	Dr. Böhler
13.05.2024	Dr. Zech
14.05.2024	Dr. Schmidbauer
15.05.2024	Dr. Walch
16.05.2024	Dr. Ogrisek

<b>Dr. Zech/Böhler</b>	<b>05550/33400</b>
<b>Dr. Ogrisek/Schauer</b>	<b>05550/22080</b>
<b>Dr. Sauerwein</b>	<b>05525/63870</b>
<b>Dr. Schmidbauer</b>	<b>05550/21300</b>
<b>Dr. Walch</b>	<b>05525/62393</b>
<b>Dr. Pircher</b>	<b>05522/52400</b>

Die nächste Ausgabe von „Bi üs do zThürig“ erscheint am 16.05.2024. Unterlagen für Beiträge sind bis 09.05.2024 unter [gemeinde@thueringen.at](mailto:gemeinde@thueringen.at), (Tel.Nr. 2211) im Gemeindeamt einzureichen.

**Mitteilung der Gemeinde Thüringen**  
**Nr. 09/2024 Zugestellt durch Post.at.**  
**Amtliche Mitteilung. Donnerstag, 02.05.2024**

## Aktion Demenz – gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz

aktion demenz

### Wie Sie Ihrem oder Ihrer von Demenz betroffenen Angehörigen helfen können

Als pflegende Angehörige tragen Sie große Verantwortung für das Wohlergehen eines von Demenz betroffenen Menschen. Ihr Einsatz ist von unschätzbarem Wert. Er oder sie kann Sie aber auch an die Grenzen Ihrer eigenen körperlichen und seelischen Gesundheit bringen. Bedenken Sie immer: Bei aller Liebe und gutem Wollen kann Ihre Pflege nur in dem Maß gelingen, in dem Sie auf sich selbst achten. Nehmen Sie Hilfe in Anspruch! Diese kommt Ihnen und somit auch den Angehörigen zugute.

Dabei kann es hilfreich sein, sich einige Fragen ehrlich zu beantworten:

- Was belastet Sie in Ihrer Situation besonders?
- Wie könnte konkrete Hilfe aussehen?
- Was können Sie für sich selbst tun? (Hobbys, Freund\*innen, etc.)
- Wer aus Ihrer Familie kann Sie bei der Pflege unterstützen?
- Welche Organisation können Sie in Anspruch nehmen?

Auch das „Abschließen eines Pflegevertrages“ mit sich selbst kann Ihnen helfen, Ihre persönlichen Bedürfnisse zur Aufrechterhaltung Ihrer Gesundheit zu berücksichtigen. Vorausgesetzt Sie nehmen sich und Ihre Situation ernst und halten Ihren Pflegevertrag ein. Dieser könnte so aussehen:

- Wie viel freie Zeit brauchen Sie, um körperlich und seelisch gesund zu bleiben?
- Wie viel ununterbrochenen Urlaub benötigen Sie?
- Wie gestalten Sie Ihre Wochenenden?

Es gibt in Vorarlberg zahlreiche, wohnortnahe Hilfsangebote für pflegende Angehörige. Dazu gehören unter anderem der Krankenpflegeverein, die Mobilen Hilfsdienste, die Möglichkeit einer Tagesbetreuung, eines Urlaubsbettes und viele mehr. Es kann Ihnen auch helfen, sich z.B. mit anderen Betroffenen in Form einer Angehörigengruppe auszutauschen, Demenzsprechstunden, Vorträge und Informationsveranstaltungen zu besuchen.

Pflegende Angehörige müssen in Vorarlberg mit ihrer großen Aufgabe nicht allein bleiben. Nutzen Sie jede Unterstützung, die Sie bekommen können! Lassen Sie sich helfen!

Kontakt | Aktion Demenz Modellregion Blumenegg; Gerda Marte-Zerlauth, Leitung Mobiler Hilfsdienst & Tagestreff Blumenegg; T 0650 4386477 | [mohi.blumenegg@thueringen.at](mailto:mohi.blumenegg@thueringen.at) | [www.sozialsprengel-blumenegg.at](http://www.sozialsprengel-blumenegg.at)

Factbox: Ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Demenz ist der Tagestreff des Mohi Blumenegg in Thüringen. Er ist dreimal pro Woche geöffnet – montags und freitags von 14-17 Uhr, mittwochs von 9-17 Uhr. Ein günstiger Fahrdienst ist bei Bedarf möglich. Wenn Sie Interesse an einem kostenlosen Schnuppernachmittag haben, melden Sie sich bitte bei der Einsatzleitung des Mohi Blumenegg unter 0650 4386477.